

Dekonomie zuerst.

Alle Mehle mögen Ihnen gleich
sehen, aber dieses ist, weil Sie nie aus
der allgemeinen Klasse kamen.

Es giebt eines, das weder aus-
sieht, fühlt, bakt oder schmeckt wie
die gewöhnliche Sorte.

Es ist das Mehl der Dekonomie—
es langt weiter und speiset mehr.

King Midas FLOUR

Das theuerste Mehl in Amerika, und werth
alles, was es kostet.

Chas. Bros. & Wilson Co.
Scranton Office: 112-14 Union Bank Gebäude.

In es Eisenwaaren—wir haben es.

Rasen und Garten Dünger Rasen Saamen

Nichts ist angenehmer für das Auge oder gefälliger und ausbreitender für die Gärten, als ein schöngrüner Rasenplatz. Unsere Rasen Ueberbedeckung ist ein vollständiger chemischer Dünger, und dessen Anwendung früh im Frühjahr erzeugt ein schnelles, starkes und beständiges Wachstum.

Es ist am besten, den Dünger, wenn möglich, gerade vor einem Regen anzubringen, oder er kann mit einem Schlauch eingesaugt werden. Gibt es Frieden, wo das Gras dünn ist, so ist es ratsam, etwas Rasensaamen zu säen, nach dem abbrechen und ehe der Dünger gefügt wird.

Garten Saamen. — Garten Werkzeuge.

Weeks Eisenwaaren Company,

119 N. Washington Avenue.

Edw. Siebeler, Deutscher Importeur Grocer

Importierte Deutsche
Spezialitäten.
530 Cadawanna Avenue.

Sparsamkeit und Wohlstand.

Wenige Männer werden am Ende allein reich, aber die Wohlthat der Sparsamkeit, die sie durch den Wohlstand des Wohlstandes bewirkt, das meiste zu erlangen an ihrer Zeit. Ihrer Energie und Ihrem Wohlstande ist die Voraussetzung eines Theiles des Einkommens und die Unterlage des Wohlstandes in einem Sparkasten, wo es Interessen für Sie verdienen wird. Keine Konten werden von dieser Bank willkommen geheißen.

UNION NATIONAL BANK

SCRANTON, PA.
Absolute Sicherheit und Guter Dienst.

KRAMER BROS. Bereit für Frühjahr!

Bereit um Sie
Bereit zu machen mit

Besten in Frühjahr Anzügen, Manhattan Hemden, Regal Schuhen und allen anderen kleinen Nothwendigkeiten.

Kramer Bros.,
325 Cadawanna Avenue.

George J. Ripper. Henry Bodrozic.

Reiper & Bodrozic, Plumbing, Dampf und Dampf- wasser Heizer, Blech- und Eisenblech-Arbeiter.

Dachrinnen, Dächer, Oberflächler und Dampf-
apparate aufgesetzt und reparirt.
Office und Werkstätte:
No. 208 Spruce Straße.
Neues Telefon—Werkstätte, 1850; Wohn-
haus, 704.

Alte Frauen

halten immer eine Flasche Dr. Richter's
Pain-Expeller
im Hause. Ein zuverlässiges Einreibemittel bei allen rheumatischen Schmerzen, Erkältungen, Verstauchungen usw. 25c und 50c in Apotheken. Nur echt mit Anker.

F. AD. RICHTER & CO.,
(Aus Rudolstadt, Thüringen.)
44-50 Washington Str., New York.

Stadt und County.

— Die Total Option Vorlage ist am Dienstag im Repräsentantenhaus zu Harrisburg mit 127 gegen 72 Stimmen verworfen worden.

— Herr und Frau Frank Hummer von Quincey Avenue haben die Verlobung ihrer Tochter, Fräulein Frances, mit T. Mitchell Fröhlicher von Baltimore, Md., angekündigt.

— Unter den Geschworenen, welche am Freitag gezogen wurden und Ende April im Common Pleas Gericht dienen werden, sind auch folgende Deutsche: George F. Schwenker, Rudolf Glaser, Fred Riefer, Louis Hennrich, John Krefel, J. W. Baumgärtner, William Kloppe, S. H. Koch, G. H. Penvenuth, Romanus D. Kocher, Fred Snyder, William A. Kramer, Geo. F. Pomer, John J. Demuth.

— In einer am Freitag erlassenen Anordnung des staatlichen Supreme Gerichtes zu Philadelphia wurde die den vom County Kommissären gemachte und vom hiesigen Gerichtshof bestätigte Erhebung des Kohlensteuers von \$175 auf \$375 den Fuß-Acker aufrecht erhalten. Durch diese Entscheidung werden die Kohlen Company gewonnen, eine nahezu doppelte Steuer zu bezahlen, die für 1916, 1917 und 1918 die Summe von \$1,855,050.00 ausmacht.

— Auf den „Wolf Fink's“ des County Klubs haben sich in den letzten Tagen infolge der Entfernung der Süßpflücker verschiedene Senkungen ereignet, und das Feld sieht aus, als wenn es von großen Geschossen durchbohrt worden ist. Da das Land an den Forest Hill Friedhof angrenzt und unter demselben die Kohlen auch entfernt werden sollen, so befürchtet man, daß es dort ähnlich wie im Kathedral Friedhof vorgehen wird. Man sollte meinen, daß die Korporation wenigstens die Leichen in Ruhe lassen würden, aber das Verlangen nach dem allmächtigen Dollar scheint jede Strupel zu töden.

Vittston.

— Franz Patulonis von Schofoel, dem am Montag zuvor ein Dolchstich in den Kopf verübt wurde, ist Samstag im Vittston Hospital der Verletzung erlegen.

— Michael Kay jun. ist Sonntag Nacht im Vittston Hospital der Lungenerkrankung erlegen. Er wird von der Wittwe, einem Sohn und einer Tochter überlebt. Die Beerdigung erfolgte gestern im deutschen kath. Friedhof.

— Wenn die Union Anstreicher und die Weiser vorher keine Vereinbarung treffen, so werden erstere am Montag für eine Lohnerhöhung streiken.

— Die Scranton Textil Company ist am Montag in die Hände eines Waffensverwalters übergegangen, man erwartet jedoch, sie wieder auf festen Fuß zu bringen.

— Der wohlbekannte Cigarrenfabrikant, J. W. Garney, ist letzte Nacht in seiner Wohnung an Nord Washington Avenue im Alter von 82 Jahren nach dreiwöchentlicher Krankheit gestorben.

— E. J. Kelly, Dr. W. A. Boine, Frederick Fuller und Frank J. Dicker sind am Freitag durch Richter Edwards wieder als Direktoren der Scranton und Danmore Armenbehörde ernannt worden.

— Als W. Michaelin von Washington Avenue am Freitag Nachmittag sich für eine Minute in den Hintertheil des Lebens begab, trat ein Mann ein, ergriff eine \$250 Note und machte sich mit derselben unsichtbar.

— Frau Margaret Kelly, deren Ehemann letzten Juni durch das Automobil des Charles Biederer so böse verletzt wurde, daß er später starb, strengte am Dienstag gegen den Genannten eine Klage für \$10,000 Entschädigung an.

— Das 13. Regiment ist endlich gestern Nachmittag nach einem siebenmonatlichen Dienst an der mexikanischen Grenze nach Scranton zurückgekehrt und wurde von einer nach abertausenden zählenden Volksmenge enthusiastisch empfangen. Die Frage, ob das Regiment ausgemustert werden soll, ist noch nicht entschieden, und bis solchen geschieht, wird es in der Waffenhalle an Adams Avenue lagern.

Sam gerade zur rechten Zeit.

Gerade zur rechten Zeit, schreibt Herr Alfred Davin von Wonesen, Pa., kam die Probefliste Alpenkräuter hier an und machte es unnötig, einen Arzt zu rufen. Meine Tochter, zwölf Jahre alt, kam von der Schule heim und war so krank, daß sie ihren Kopf nicht aufrecht halten konnte; sie hatte ein hohes Fieber. Ich verordnete ihr sofort eine Gabe Alpenkräuter, was sie gründlich zum Wohlbefinden brachte. Eine Stunde später konnte sie aufstehen und war gesund. Am nächsten Tage wurde meine Frau krank; sie hatte Fieber und einen weichen Stuhl, so daß sie zu Bett gehen mußte. Alpenkräuter machte sie innerhalb zwei Tagen gesund. Wir sind mehr als zufrieden mit dem, was es für uns getan hat.

Es giebt wohl kaum eine Medizin, die sich so sehr in die Familie eingebürgert hat, wie die Forni's Alpenkräuter. Ein über hundertjähriger Gebrauch hat die Vorzüge dieses alten, einfachen Kräutermittels bewiesen. Kein Fall war so schwer und kein Weib so schlimm, daß Forni's Alpenkräuter nicht Hilfe gebracht hätte. Es ist eine Apothekemedizin. Kataloge liefern es den Leuten direkt vom Laboratorium. Sollte kein Agent in der Nachbarschaft sein, so schreibt man an: Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19-25 So. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

Stadttrath.

Der Stadttrath beschloß am Freitag, den Direktor der öffentlichen Sicherheit anzuweisen, die Beamten der Central Eisenbahn von New Jersey zu ersuchen, bei ihrer Station an West Cadawanna Avenue ein starkes Geländer errichten zu lassen, da das jetzige ein schwaches ist und die Menge kaum halten wird, wenn das 13. Regiment dort eintrifft.

Eine allgemeine Ordnung für Seitenwege in der 21. Ward wurde autorisiert. Bauer legte eine Resolution vor für Pflasterung von Colfax Avenue, zwischen Ridge Wood und Linden Straße. Dem A. J. Strohl wurde die Erlaubnis erteilt, einen Pavillon in Ray Park zu errichten. Eine Ordnung für Anzeigenspalstände an Sheridan, Lombard und Return Straßen fand endgültige Bestätigung. Die Amendement zur Polizei Pension Ordinance wurden günstig berichtet.

Der Sekretär der Handelsbehörde ersuchen und bat, daß der Stadttrath eine Bewegung unterfütze, um die patriotische Eröffnung in der Stadt zu fördern. Er legte auch zugleich Verpfändungen der Lokalität vor, worauf Campbell erklärte, daß er es als eine Verleumdung betrachte, daß er durch Unterzeichnung der Verpfändung seine Lokalität befristigen müßte, denn nach seiner Ansicht ist dies gleichbedeutend mit einer Verweigerung derselben. Sowie letzte später eine Resolution vorlegte, die einstimmig bestätigt wurde, durch welche die Bürger ersucht werden, an ihren Verpfändungen und Geschäftsplätzen die amerikanischen Flagge als Zeichen des Patriotismus auszuhängen.

S. W. Reynolds von Nord Hyde Park Avenue machte in einem eingeladenen Brief auf ein Gesetz von 1860 aufmerksam, unter welchem nach seiner Ansicht die Stadt erfolgreich gegen die Peoples Kohlen Company vorgehen könnte mit Bezug auf Verpfändungen der Oberfläche.

Nord Scranton.

— Der 90 Jahre alte Ephraim Hermann von Rosanna Avenue ist Montag nach kurzer Krankheit gestorben. Er überlebte ihn drei Töchter und zwei Söhne. Die Beerdigung fand gestern Nachmittag statt.

— Auf die Anklage, den Tod seiner Gattin verursacht zu haben, wurde am Sonntag der 34 Jahre alte Frank Horton von Beaumont Avenue eingestrichelt. Das Ehepaar hatte in der Mittagsstunde einen Krawall und im Verlaufe desselben erhielt die Frau Verletzungen im Unterleib, welche innerliche Blutungen verursachten, die mehrere Stunden später im Staat Hospital ihr Leben zum Folge hatten. Horton erklärte, daß die Gattin ihn mit einem Scherenscharf angriff und er sie zum Boden schickte, wodurch sie verletzt wurde. Erst später gab er zu, daß er ihr auch Fußtritte in den Unterleib verleiht, als die Frau auf dem Fußboden lag. Montag Nachmittag wurde Horton ohne Anklage von Bürgerschaft auf die Anklage des Mordes wieder eingestrichelt.

Schühengraben-Gespräch.

„Mir ist so tomisch im Magen. Ich habe da heute Morgen eine französische Desfarmine gegessen, und ich mein' halt beinahe, das unverschämte Thier webelt jetzt aus Radsucht mit dem Schwanz.“

„Du, ich habe in Galle in der Katharinenkirche ein Gemälde von Rubens gesehen.“

„Rubens? Rubens? War' mal, ist das nicht der Kerl, der so viele falsche Hühner gemalt hat?“

„Na, wie schmeckt dir diese Liebesgabelngarbe?“

„Sie hat nur einen Fehler!“

„Und der wäre?“

„Was hineingehört, ist nicht drin, und was drin ist, gehört nicht hinein.“

„Gaben mich heute Nacht die Füß' geiffen!“

„Was sollen sie denn tun? Dazu sind sie doch da!“

(Einer Kriegszeitung.)

Dunmore.

— Dem 48 Jahre alten Bergmann Joseph Bara von Franklin Straße ist am Freitag Vormittag in dem No. 5 Schacht der Pennsylvania Kohlen Company der Rücken verlegt, Schnitten und Schrammen an Körper und innerliche Verletzungen zugefügt worden, als ihn ein Gestein traf. Man nahm ihn in kritischen Zustand nach dem Haysmann Hospital.

Von der Südseite.

Den Eheleuten John Wolf von Valle Court ist ein strammes Knädelin geboren worden.

Die W. A. Kufz Seidelfabrik an Pittston Avenue ist letzte Woche durch die Winlam und Rosman Seide Company von New York erworben worden.

Die jungen Damen der St. Marien Gemeinde haben beschlossen, am 17., 18. und 19. April in der Gemeindehalle an Hildory Straße einen Bazar abzuhalten und treffen jetzt Vorbereitungen, um einen Erfolg zu erzielen.

Frau Margaret Heinz von Süd Irving Avenue ist letzten Donnerstag nach kurzer Krankheit gestorben. Es überlebte sie ein Adoptivsohn und eine Adoptivtochter. Die Beerdigung fand am Samstag im Kathedral Friedhof statt.

Farrer Curus Stah, der seit den letzten zwei Jahren als Assistent von Farrer Peter E. Christ von der St. Marien Gemeinde fungierte, ist durch Bishop Hoban nach Weston, Virginia County, versetzt worden, um die dortige Heilige Herz Gemeinde zu bedienen. Farrer John Myer, der letzten Juli ordiniert wurde, ist als sein Nachfolger ernannt worden.

Cadawanna Zweig

Eine stattliche Anzahl von Damen und Herren stellten sich Freitag Nacht zu der Versammlung des Cadawanna Zweiges ein, welche unter dem Vorsitze des Präsidenten Michael Krämer stattfand. Vom Hauptquartier in Philadelphia waren Protokollformulare gegen Total Option empfangen worden, die von den verschiedenen Vereinen ausgefüllt und an die Repräsentanten nach Harrisburg geschickt werden sollen. Es wurde beschlossen, das Kinderfest in der alljährlich am Memorial Tag abzuhalten und Präsident Krämer ernannte hierauf die Herren Schmid, Wodell, Tannler, Sohns und Wölbers, welche als Komitee mit dem Frauenverein No. 1 die Arrangements treffen werden. Sämtliche Gemeinden und Vereine sollen eingeladen werden, einen Rinderhorn nach dem Feste zu senden. In einem erhaltenen Circular wurde angefügt, daß der diesjährige Konvent des Staatsverbandes im August in Westville stattfinden wird. Die Anregung, daß der Zweig eine Friseurvereinigung veröffentlichen, fand keine günstige Aufnahme und veranlaßte den Präsident Krämer zu erklären, daß es ganz überflüssig sei, denn wir sind amerikanische Bürger, mit denselben Rechten und Pflichten, wie jeder andere. Herr Krämer erklärte ferner, daß ein solches Vorgehen seinen Zweck haben würde, denn man schiene speziell unter den gegenwärtigen Zuständen den gegnerischen Anerkennung zu geben; dies ist schon früher her der Fall, und er gab verschiedene Beispiele, um seinen Standpunkt zu beweisen.

Gute Werk Notigen.

— Louise, die 26 Jahre alte Tochter des Gottfried Wöhrl von Nord Everett Avenue, ist am Montag Abend gestorben.

— Am Samstag und Sonntag ereigneten sich nahe dem Kathedral Friedhof wieder mehrere Oberflächentungen, eingetradet außerhalb des Zauns.

— Fräulein Winnie D. von Taylor und Edgar Nichols von Stratford Avenue wurden gestern durch Pastor James P. Benninger zu einem glücklichen Ehepaar eingeseigt.

— Die Lehrerinnen Rose Meckan und Julia Kelly, welche kürzlich in der Schule sich raufen, sind suspendiert worden, erstere auf unbestimmte Zeit, weil sie die Angreiferin war, und letztere bis zum 11. April.

Aus dem oberen Thale.

(Archibald Correspondenz.)

— Der 17 Jahre alte Hendt Hoffmann von Archibald wurde gestern Abend in dem Gravity Slope Brecher schauerhaft zermalmt und sofort getödet, als er in dem Schaff gefangen und herumgewirbelt wurde.

— Thomas Jordan von Oliphant, Vormann der Jermyth D. & F. Beche, wurde am Freitag durch eine Sprengung so böse verletzt, daß man für sein Leben fürchtete. Ein Finger war ihm abgerissen und sein Gesicht und Körper schlimm zerschunden und zerschunden.

— Der 21 Jahre alte John Valent von Archibald wurde getödet und der 25 Jahre alte H. K. K. Bar von Archibald böse am Freitag Nacht verletzt, als die Motocycle, auf dem sie fuhren, auf der Countystraße in Jermyth mit einem Straßenbahnwagen kollidierte. Valent wurde sofort getödet, K. Bar erhielt einen gebrochenen Arm und innerliche Verletzungen.

(Carbondale Correspondenz.)

— Mary, die 20jährige Tochter des Daniel F. Farrell von Canaan Straße, wurde am Sonntag möglicherweise fatal verletzt, als ein großes Automobil sie niederrannte. Sie erhielt einen Beinbruch und man befürchtete auch innerliche Verletzungen.

Von Petersburg.

— Frau Charles B. Amendt, welche vor 73 Jahren in Deutschland geboren wurde und seit den letzten 53 Jahren in hiesiger Nachbarschaft wohnte, ist am Freitag Abend in ihrer Wohnung an Ridge Straße gestorben. Sie wird von drei Töchtern und drei Söhnen überlebt. Die Beerdigung erfolgte am Montag Nachmittag.

Man vergesse nicht, daß jetzt die Office des „Scranton Wochenblatt“ sich 410 Spruce Straße, vierter Stock, befindet und daß die Telephon Nummer Bell 5145 ist. Man schaue nach dem großen Schild oben am Gebäude.

Anlage Gelegenheiten

Wir müssen glauben an die endgültige Stabilität und Sicherheit von hochragenden Bonds dieses Landes.

Die gegenwärtige Krisis hat einen abwärts Kurs der Preise verursacht.

Vorzügliche Gelegenheiten bieten sich jetzt zur Anlage von Lebensversicherung Fonds.

Telephoniert oder schreibt für eine auerwählte Liste von Sekuritäten.

Brooks & Co.,

Anlage Sekuritäten
Mitglieder New York Stock Exchange
Haupt Office: Scranton, Pa.
Binghamton, N. Y. Wilkes-Barre

Unter zehn Krankheiten

findet es neun, deren Ursache einem unreinen Zustande des Blutes zugeschrieben ist. Ein zuverlässiger Blutreiniger ist das richtige Heilmittel für besagte Zustände.

forni's

Alpenkräuter

findet als Blutreinigungsmittel kaum seinesgleichen. Es ist über ein Jahrhundert im Gebrauch; lange genug, um seinen Werth zu erproben. Frage nicht in den Apotheken danach. Komme nur bei Spezial-Agenten bezogen werden. Um nähere Auskunft wende man sich an

DR. PETER FAHRNEY & SONS CO.,
19-25 So. Hoyne Ave., CHICAGO, ILL.

Bericht über den Zustand der Südseite Bank,

von Scranton, Pa., No. 524 Cedar Avenue, Cadawanna County, Pennsylvania, am Schluß des Geschäftes am 22. März 1917.

Geldmittel.	
Reserve Fund:	
Baar, Specie und Noten	\$ 26,920.00
Bällig von beschäftigten Referenzgätern	129,914.10
Wiedels und Conto	156,834.10
Ehrde und Baar Items	416.78
Dabe fristig gehalten, nämlich:	
Verkaufungen rückerwärts: auf zwei oder mehreren Namen	180,092.15
Zwei Nichteinnehmer mit Collette	116,418.00
Anleihen auf Staat mit Collette	12,200.00
Anleihen auf Staat mit einem oder mehreren Namen	7,760.00
Banknoten gehalten durch Bonds und Depositen	246,517.69
Bonds, Schecken, etc.	430,611.00
Depositen und Submarginen von Referenzgätern	3,600.00
Bausparnisse und Ver.	29,400.00
Währ- und Einzahlungen	1,800.00
Ueberschuß	158.95
Total	\$1,188,317.82

Verbindlichkeiten.

Kapital einbezahlt	\$ 60,000.00
Ueberschuß Fund	75,000.00
Unvertheilte Profite, weniger Ausgaben und Steuern bezahlt	29,047.34
Anzahlreiche Depositen	\$ 128,490.09
Individualer Zinsen-Depositen	837,008.85
Borger Guthaben von Depositen	7,602.25
Depositen, Rente, etc.	42,394.16
Guthabenscheine	5,881.22
Ueberschüssige Gelder	5.00
Total	\$1,021,300.57

Bilanz 1917.

(Geprüft)

Bilanz E. Engel, (Revisor) (Geprüft)

16. Januar 1922.

Revisor: W. J. Ruddy, F. J. Dicker, George Schurer, Director.